



Umweltbericht 2015 - 2016

Inhalt

Einleitung	3
Umweltmanagement	3
ISO 14001:2004.....	4
Umweltleitlinien	5
Umwelthandbuch	7
Umweltmaßnahmen	7
Baumpflanzungen.....	7
Büro und Umwelt	8
Ökologische Energiequellen	8
Sparsamer Energieverbrauch.....	8
Nachhaltige Finanzen	9
Nachhaltig motiviertes Handeln.....	9
Klima engagiertes Unternehmen.....	9
Klima engagierte Mobilität	10
Elektromobilität.....	10
Alternative zum Dienstwagen	10
Zuschuss zum ÖPNV-Ticket.....	10
Klimafreundlich tanken.....	10
Emissionsarmes Fahren fördern	10
Achtsamer Papierverbrauch	11
Menschen helfen und gewinnen.....	11
Umweltziele	11
Ansprechpartner / Umweltmanagementbeauftragter	12
Umweltzertifikat des TÜV Süd	13
Umweltleistungen / Verbrauchskennzahlen	14

Einleitung

Umweltberichte erscheinen in der Regel jährlich und sind grundsätzlich freiwillig. Ein Umweltbericht kann einen Bestandteil der Informationspolitik von Organisationen bilden, ist aber zugleich auch eine Darstellung des Verständnisses gegenüber der natürlichen Umwelt und stellt auszugsweise die Umwelleistungen der BKK advita dar. Dieser Umweltbericht ist eine Veröffentlichung, in der die BKK advita ihre Ziele, Maßnahmen und Ergebnisse im Bereich des Umweltschutzes beschreibt.

Umweltmanagement

Für den Verbraucher ist es zunehmend schwieriger, herauszufinden, ob es sich bei den vielfältigen Zertifikaten und Darstellungen um ernsten Umweltschutz oder vielmehr um „green Washing“, also um einen Marketing- oder Presse-Gag eines Unternehmens, handelt.

Die BKK advita bleibt ununterbrochen auch im Jahr 2016 nach ISO 14001:2004 umweltzertifiziert durch den TÜV Süd: Die BKK advita ist der Meinung, dass Gesundheit in engem Zusammenhang mit einer intakten Umwelt steht. Vor diesem Hintergrund wägen die Beschäftigten der BKK advita die ökologischen, ökonomischen und sozialen Folgen ihres Handelns sorgfältig ab.

Gemäß der Umweltnorm hat die BKK advita eine betriebliche Umweltpolitik und jährliche wechselnde Umweltziele zur Verbesserung der Umwelleistungen festgelegt. Unter der Verbesserung der Umwelleistungen können u.a. folgende Punkte verstanden werden:

- Reduzierung von Stromverbrauch
- Reduzierung von Papierverbrauch
- Reduzierung von CO₂ Emissionen
- Reduzierung von Wasserverbrauch

Für die systematische Umsetzung der Umweltziele tagt in regelmäßigen Abständen der Umweltausschuss, der mit allen relevanten Bereichen des Unternehmens vernetzt ist und in ständigem Kontakt mit ihnen steht.

Eine betriebliche Umweltpolitik bietet allen Mitarbeitern eine klare Orientierung über erwünschtes bzw. unerwünschtes Verhalten im Geschäftsalltag. Auf Unternehmensebene stellt sie eine Selbstverpflichtung zum Schutz von Umwelt und

Natur sowie zur Einhaltung geltender rechtlicher (Umwelt-)Vorschriften dar. Die BKK advita versteht daher die Umweltpolitik auch als Umweltleitlinien.

Der offene Austausch mit den Kunden, Mitarbeiter/innen, Geschäftspartnern, der Politik und Gesellschaft ist der BKK advita wichtig. Dieser Dialog wird als wesentliche Informationsquelle betrachtet, um die Bedürfnisse dieser Gruppen kennenzulernen und neue Ideen für das eigene Handeln zu gewinnen.

ISO 14001:2004

Konkret legt die ISO 14001: 2004 als Teil einer Normengruppe die Anforderungen an ein Umweltmanagementsystem fest. Der Schwerpunkt liegt auf einem kontinuierlichen Verbesserungsprozess als Mittel zur Erreichung der jeweils definierten Zielsetzung in Bezug auf die Umweltleistung einer Organisation (Unternehmen, Dienstleister, Behörden, etc.). Der kontinuierliche Verbesserungsprozess beruht auf der Methode: Planen – Ausführen – Kontrollieren – Optimieren. Hierzu soll ein Unternehmen eine betriebliche Umweltpolitik, Umweltziele und ein Umweltprogramm festlegen sowie ein entsprechendes Managementsystem aufbauen, das bei der Zielerreichung hilft.

Um die gewünschte Umweltleistung erzielen zu können, soll die Organisation basierend auf ihrer Umweltpolitik (also ihren Zielsetzungen hinsichtlich Umweltschutz) im ersten Schritt ein Umweltmanagementsystem aufbauen und umsetzen. Durch regelmäßige Überprüfung der gesetzten Umweltziele und des Umweltmanagementsystems soll die kontinuierliche Verbesserung erreicht werden.

In der Norm wird ausdrücklich betont, dass sie keine absoluten Anforderungen für die Umweltleistung festlegt. Sie fordert aber die Einhaltung der Verpflichtungen, die sich die Organisation selbst in ihrer Umweltpolitik auferlegt hat. Geltende rechtliche Verpflichtungen müssen regelmäßig festgestellt und eingehalten werden.

Die BKK advita hat im Rahmen der ISO 14001:2004-Zertifizierung 4 Standorte zertifizieren lassen, es handelt sich dabei um: Alzey, Göttingen, Grünenplan und Jena. Darüber hinaus gilt die Umsetzung aller Maßnahmen aus dem Umweltmanagement auch für die restlichen 7 Kundencenter.



Umweltleitlinien

Die BKK advita bekennt sich zur nachhaltigen Ausrichtung ihrer Geschäftstätigkeit und steht zu ihrer unternehmerischen Verantwortung. Wir wägen die ökonomischen, ökologischen und sozialen Folgen unseres Handelns sorgfältig ab und streben jederzeit den Einklang mit der Natur an.

Dazu zählen insbesondere auch der Schutz von Umwelt und Natur sowie der schonende Umgang mit natürlichen Ressourcen. Diese Umweltleitlinie ist uns hierbei Orientierung und Selbstverpflichtung. Neben der für eine gesetzliche Krankenkasse maßgeblichen Sozialgesetzgebung verpflichten wir uns darüber hinaus, im Hinblick auf die für die BKK advita definierten Umweltaspekte geltende Rechtsvorschriften einzuhalten.

Bei gesetzlichen Versicherungsträgern entstehen direkte Umweltauswirkungen vor allem im Bereich des Gebäude- und Reisemanagements sowie beim Einkauf von Wirtschaftsgütern für den täglichen Bedarf. Bezüglich des Gebäudemanagements stehen die Optimierungen des Ressourcenverbrauchs und das Abfallmanagement im Vordergrund. Wir möchten den Einsatz erneuerbarer Energien erhöhen, die klimarelevanten Emissionen senken. Sofern wir dies als Mieter nicht unmittelbar beeinflussen können, wirken wir bei unseren Vermietern auf dieses Ziel hin. Abfälle möchten wir soweit wie möglich vermeiden oder reduzieren. Als Dienstleistungsunternehmen sind wir auf eine gewisse Mobilität unserer Mitarbeiter angewiesen. In den Dienstreiserichtlinien wird bei geschäftlich veranlassten Fahrten öffentlichen Verkehrsträgern (Bahn) absoluter Vorrang vor individuellen Verkehrsmitteln eingeräumt, um so Emissionen zu vermindern. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter versuchen wir durch gezielte Fördermaßnahmen zur Reduktion von Emissionen anzuregen. Hierzu zählt die Förderung von Fahrgemeinschaften, das Umsteigen auf öffentliche Verkehrsmittel auf dem Weg zur Arbeit oder die Umrüstung von Pkws auf schadstoffarme Antriebssysteme.

In Sachen Umweltpolitik unterliegen wir einem ständigen Verbesserungsprozess. Dabei hilft uns unser Umweltmanagementsystem, das eine kontinuierliche Verbesserung unserer Umweltleistung einleitet. Auch in unserem Kerngeschäft arbeiten wir kontinuierlich an Produktinnovationen, die das Prinzip der ökologischen Nachhaltigkeit fördern.

Für die systematische Umsetzung der Umweltziele ist ein Umweltausschuss gebildet, der mit allen relevanten Bereichen des Unternehmens vernetzt ist und in ständigem Kontakt mit ihnen steht. Der Umweltausschuss berichtet unmittelbar an den

Vorstand, was die hohe Bedeutung unterstreicht, die wir Umweltfragen beimessen. Wir motivieren unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dazu, sich eigeninitiativ in den (betrieblichen) Umweltschutz einzubringen.

Durch regelmäßige und systematische Baumpflanzungen im regionalen Umfeld unserer Kundencenter betreiben wir eine aktive Umweltpolitik und tragen so zur Verbesserung der Lebensqualität in unseren angestammten Regionen bei.

Für den Einkauf haben wir in unseren Beschaffungsrichtlinien einen Standard für unser verantwortungsvolles Handeln verankert: Die Nachhaltigkeitskriterien sind dort, unter Berücksichtigung der Kosten, verbindlicher Bestandteil beim Einkauf von Waren und Dienstleistungen der BKK advita. So nehmen wir durch unsere Kaufentscheidungen Einfluss auf die nachhaltige Ausrichtung von Lieferanten und Dienstleistern. Im Einkaufsverbund versuchen wir diese Kriterien ebenfalls zu etablieren. Bei der Auswahl von Dienstleistern berücksichtigen wir bevorzugt Unternehmen mit ökologisch, nachhaltiger Ausrichtung. Dabei ist uns bewusst, dass eine ökologisch, nachhaltige Erstellung von Produkten und Dienstleistungen häufig nicht zu den gleichen Konditionen realisierbar ist, wie eine konventionelle.

Der offene Austausch mit unseren Kunden, Mitarbeiterinnen, Mitarbeitern, Geschäftspartnern, der Politik und Gesellschaft ist uns wichtig. Wir betrachten diesen Dialog als wesentliche Informationsquelle, um die Bedürfnisse dieser Gruppen kennenzulernen und neue Ideen für unser eigenes Handeln zu gewinnen. Wir regen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie unsere Kunden im Rahmen des Ideenmanagements systematisch zur Mitwirkung an dem nachhaltigen Veränderungsprozess an.

Es ist unser Ziel, verantwortungsvolles Handeln im gesamten Unternehmen und auf allen Ebenen sicherzustellen und zu fördern. Dabei setzen wir uns jährliche Ziele, um auf eine systematische Verbesserung hinzuwirken.

Wir werden die Umweltleitlinien in regelmäßigen Abständen überprüfen und bei Bedarf anpassen.

Stand: Oktober 2015

Umwelthandbuch

Das aktuelle Umwelthandbuch der BKK advita dient zur Beschreibung des BKK advita Umweltmanagementsystems und zur Dokumentation über dessen Regelungen und Verfahrensanweisungen. Es bietet somit eine überprüfbare Grundlage für die weitere Fortentwicklung des Umweltmanagementsystems dar.

Das Umwelthandbuch orientiert sich dazu an der ISO 14001:2004 in der jeweils gültigen Fassung für das Umweltmanagementsystem der BKK advita. Die Zertifizierung des Umweltmanagementsystems wird vom TÜV Süd durchgeführt.

Die Umwelthandbuch beschriebenen Regelungen und Verfahren gelten für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der BKK advita - jede(r) ist an seinem/ihrer Arbeitsplatz für die Umsetzung und praktische Anwendung des Umwelthandbuchs zuständig und verantwortlich. Weitere Zuständigkeiten regeln die einzelnen Verfahrensanweisungen.

Umweltmaßnahmen

Mit Umweltzielen, die mit den dazugehörigen Umweltschutzmaßnahmen in einem Umweltprogramm zusammengefasst werden, gibt sich die BKK advita konkrete Vorgaben, ihre direkten und indirekten Umwelleistungen ständig zu verbessern und den betriebsbedingten Verbrauch an Ressourcen, Stoffen und Energie unter Berücksichtigung nutzungsbedingter, technischer und wirtschaftlicher Gesichtspunkte so weit wie möglich zu minimieren.

Eine Übersicht über die aktiven Umweltschutzmaßnahmen der BKK advita geben die folgenden Punkte.

Baumpflanzungen

Die BKK advita lädt Neumitglieder dazu ein Bäume zu pflanzen. Die BKK advita beteiligt sich regelmäßig an Pflanzaktionen der Stiftung "Wald zum Leben".

Wer näheres darüber wissen möchte wie viel CO₂ ein Baum über seine Lebenszeit speichert, für den hält die BKK advita eine Information der Bayerischen Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft bereit: Merkblatt 27 - Kohlenstoffspeicherung von Bäumen / <https://www.bkk-advita.de/oppromedia/Umweltmanagement/Kohlenstoffspeicherung.pdf>

Büro und Umwelt

Rund 17 Millionen Menschen arbeiten in Deutschland an Büroarbeitsplätzen. Diese gelten unter Umweltgesichtspunkten als unproblematisch. Insgesamt sind die Umweltbelastungen jedoch enorm.

Vor diesem Hintergrund verleiht der Bundesdeutsche Arbeitskreis für Umweltbewusstes Management e.V.* jährlich im Rahmen von "Büro und Umwelt" Auszeichnungen an teilnehmende Unternehmen welche für ein herausragendes Engagement zum Umweltschutz im Büro stehen. Im Jahr 2014 stellte sich die BKK advita zum ersten Mal den strengen Kriterien und schaffte es auf Anhieb auf den 2. Platz in der Kategorie der Unternehmen bis 500 Mitarbeiter.

Mehr Informationen über *B.A.U.M. e.V. und den Wettbewerb finden Sie unter:
<http://www.buero-und-Umwelt.de>



Ökologische Energiequellen

An den Standorten wo es möglich ist, bezieht die BKK advita die benötigte Energie nachweislich von Anbietern mit echtem Ökostrom. Hierzu gehört zum Beispiel Greenpeace Energy. Auch wenn der Verbrauch von Strom nicht gänzlich vermieden werden kann, so lautet die Zielsetzung: Die Nutzung "sauberer Energien", frei von Atom- oder Kohlestrom.

Sparsamer Energieverbrauch

Die BKK advita hat zu über 95% auf Green IT umgestellt und ihre Arbeitsplätze mit sogenannten Thin-Client Monitoren und Rechnern ausgestattet. Weniger Hardware - weniger Energieverbrauch: Thin-Client Rechner sind deutlich kleiner als herkömmliche PC`s, die Datenverarbeitung läuft über einen zentralen Server.

Durch ein cleveres Beleuchtungskonzept spart die BKK advita bei der Beleuchtung rund die Hälfte des Stromverbrauchs im Vergleich zu der Zeit vor der Umsetzung.

Nachhaltige Finanzen

Nachhaltigkeit leben bedeutet für die BKK advita auch ausreichende Rücklagen zu bilden. Das geht mit Partnern die ebenfalls "grün" denken und Vermögen umweltfreundlich bzw. auch ethisch korrekt arbeiten lassen. Deshalb legt die BKK advita Beitragsgelder bei ethisch orientierten Geldinstituten an. Also Banken, die einzig in ökologische und soziale Projekte und Unternehmen investieren. Wie zum Beispiel die GLS Bank oder die Ethikbank, welche ausschließlich Naturschutzprojekte finanziert.

Nachhaltig motiviertes Handeln

Der Nachhaltigkeitsgedanke prägt das Handeln aller Mitarbeiter: Von der korrekten Mülltrennung und -reduzierung, über biologisch abbaubare Reinigungsmittel bis hin zu Fair Trade Produkten.

Klima engagiertes Unternehmen

Als Mitglied von „Wirtschaft pro Klima“ setzen wir uns für Klimaschutz in Unternehmen ein. Ziel der B.A.U.M.-Initiative ist, das Klimaschutz-Engagement deutscher Unternehmen aufzuzeigen und voranzubringen.

Was wir erreichen wollen:

- Unsere Energieeffizienz verbessern
- CO2 einsparen
- Reduzierung des Energieverbrauchs bei der Erbringung der Dienstleistungen.

Die Initiative "Wirtschaft pro Klima" wird unterstützt vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit sowie vom Bundesumweltamt. Die BKK advita beweist Verantwortung und veröffentlicht ihr Engagement zum Klimaschutz.

Mehr Informationen erhalten Sie unter: www.wirtschaft-pro-klima.de



Klima engagierte Mobilität

Als nachhaltige Krankenkasse unterstützt die BKK advita eine klimafreundliche Mobilität. Denn fast jede fünfte Tonne CO₂ wird durch den Verkehr produziert. Wir wählen unsere Verkehrsmittel so, dass sie dem Klima möglichst wenig schaden. Und verbessern dadurch unsere CO₂ Bilanz und tun nebenbei noch etwas für unsere Fitness und Gesundheit:

Elektromobilität

In Zusammenarbeit mit dem örtlichen Energieversorger wurde am Standort Alzey eine E-Bike Ladestation errichtet. Mitarbeiter und Besucher der BKK advita können hier kostenfrei ihre E-Bikes aufladen.

Alternative zum Dienstwagen

In die Pedale treten dürfen BKK advita Mitarbeiter auch mit dem hauseigenen Dienstfahrrad. Das Rad steht für Besorgungen in der näheren Umgebung oder zur privaten Nutzung bereit.

Zuschuss zum ÖPNV-Ticket

Die BKK advita beteiligt sich an den Fahrtkosten für den öffentlichen Nahverkehr. Auch bei Dienstreisen hat die Bahn Vorrang.

Klimafreundlich tanken

Wenn doch mal der Dienstwagen notwendig ist: Es werden spezielle Tankkarten genutzt und dadurch mit jedem Liter Treibstoff Umweltzertifikate erworben. Der entstehende Zusatzbeitrag unterstützt Klimaschutzprojekte und gleicht die CO₂-Emissionen zu 100% wieder aus. Welche Klimaschutzprojekte gefördert werden wird in der jeweiligen Urkunde ausgewiesen.

Beispielurkunde der ARKTIK GmbH

https://www.bkk-advita.de/oppromedia/Umweltmanagement/20150304_CO2Ausgleich_2014.pdf

Emissionsarmes Fahren fördern

Kauft ein Mitarbeiter einen schadstoffarmen PKW oder rüstet um, unterstützt die BKK advita dieses Vorhaben.

Achtsamer Papierverbrauch

Für einen sparsamen Papierverbrauch tut die BKK advita einiges: Papier – ausschließlich recyceltes – bedrucken die Mitarbeiter doppelseitig oder verzichten komplett darauf: Zum Beispiel können Mitglieder das BKK advita Mitgliedermagazin durchblick, statt der üblichen Papierausgabe, auch per E-Mail erhalten.

Ob Umschläge, Broschüren oder Visitenkarten alle eingesetzten Recyclingpapiere tragen den blauen Engel. Papier mit diesem Umweltzeichen stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und besteht zu einem besonders hohen Anteil aus recyceltem Altpapier. Für diese Bemühungen hat die BKK advita eine Auszeichnung vom Umweltbundesamt erhalten.

Menschen helfen und gewinnen

Als nachhaltig orientierte Krankenkasse liegt uns gesellschaftliche Verantwortung am Herzen. Entscheiden Sie sich für uns, können Sie mit einem Jahreslos der Aktion Mensch etwas Gutes tun und haben die Chance auf einen Gewinn.

Umweltziele

Die von der Umweltnorm geforderten und jährlich wechselnden Umweltziele sind in vielerlei Hinsicht wichtig. Sie bieten zum einen die Möglichkeit, gewünschte Umweltstandards konzentriert umzusetzen, zum anderen um konkret messbare Ergebnisse bzw. Einsparungen zu erreichen. Sie sind gewissermaßen als jährlicher „Fahrplan“ im Umweltmanagement zu verstehen.

Ansprechpartner / Umweltmanagementbeauftragter

Für alle Fragen, Ideen und Anregungen steht der Umweltmanagementbeauftragte zur Verfügung:

Tobias Palm

Unternehmenskommunikation / Umwelt

Telefon: 06731 9747-150

E-Mail: umwelt@bkk-advita.de

Postanschrift:

BKK advita

Mainzer Str. 5

55232 Alzey

Umweltzertifikat des TÜV Süd

CERTIFICAT

CERTIFICADO

СЕРТИФИКАТ

認證證書

CERTIFICATE

ZERTIFIKAT



Management Service

ZERTIFIKAT

Die Zertifizierungsstelle
der TÜV SÜD Management Service GmbH
bescheinigt, dass das Unternehmen



BKK advita

Mainzer Straße 5 • 55232 Alzey • Deutschland
Königsallee 9 - 21 • 37081 Göttingen • Deutschland
Obere Hilsstraße 12 • 31073 Grünenplan • Deutschland
Kahlaische Straße 4 • 07745 Jena • Deutschland

für den Geltungsbereich

Kranken- und Pflegekasse:
Versicherung des Risikos Krankheit,
Präventionsvorsorge

ein Umweltmanagementsystem
eingeführt hat und anwendet.

Durch ein Audit, Bericht-Nr. 70768599,
wurde der Nachweis erbracht, dass die Forderungen der

ISO 14001:2004

erfüllt sind. Dieses Zertifikat ist gültig vom 2015-01-19 bis 2018-01-10.

Zertifikat-Registrier-Nr. 12 104 42305 TMS

M. Wegner

Product Compliance Management
München, 2015-01-19



Umwelleistungen / Verbrauchskennzahlen

	2012	2013	2014	2015
Alt-Batteriesammlung (in kg)	--	11,0	11,4	9,7
Energie				
Stromverbrauch (Total in KW)	41.303	38.276	38.244	
Gasverbrauch (Total)	80.550	22.603	17.167	
Klimaneutralisierung (kg CO ₂ -Äquivalente) für Kraftstoff	--	12.076,00	13.668,84	10.629,96
Ressourcen / Klimaförderung				
Wasserverbrauch (Total in L)				eingeführt
Kompensation CO ₂ -Emissionen von Werbedruckerzeugnissen (in t)	--	0,3	2,6	1,2
Kompensation CO ₂ -Emissionen Versand MitgliederMagazin (in t)	--	--	2,7	3,5
Brief-/ Kopierpapier				
Logo Briefpapier (Stückzahl)	-	-	272.000	279.500
Kopierpapier (Stückzahl)	-	-	475.000	450.000
Briefhüllen/ -umschläge				
DIN Lang mit Fenster	-	93.000,0	93.000	150.000
DIN Lang ohne Fenster	-	3.000,0	2.000	1.000
Faltentasche	-	250,0	-	250
C5 mit Fenster	-	2.500,0	5.000	2.500
C5 ohne Fenster	-	1.500,0	-	
C4 mit Fenster	-	2.250,0	250	500
C4 ohne Fenster	-	500,0	500	500
C6/5 Kuvertierhülle	-	5.000,0	15.000	20.000
Antworthüllen	-	-	16.000	20.000
Stichtag der Datenerhebung	13.12.2012	10.12.2013	13.11.2014	16.11.2015